



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vnser L. Frawen Kindbethschatz

Cölln, 1660

Von der dritten Jungfrawen Stille.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46834)

der Liebe Gottes vnd des Nächsten/ dann
mit diesen zweyen ernehret sie ihren Auß-
erwehltten/ vnd alles ihr Hauß gefind. Al-
so die heilige Jungfraw S. Agatha/ nach
dem ihr abgeschnitten wurden ihre leib-
liche Brüst/ sprach sie: Ich hab noch zwo
ganze Brüst in meiner Seel/ die ich von
meiner Kindheit an hab Gott geheiligt
vnd geopffert/ darauß ich auch ernehre al-
le meine sünd. Vnd nach solcher kurzweil
lägt die Jungfraw Liebe ihn in das wiege-
lein ihres herzens.

Von der dritten Jungfraw/ Stille.

Als dann rufft die Liebe der dritten
Jungfraw/ genant Stille/ vnd
spricht: Ich gebiete dir/ daß du meinen Auß-
erwehltten hütest/ vnd ihn nicht auffweckest/ bis
daß er selber wil. Vnd solches nimbt die
Jungfraw Stille mit demüthigkeit auff/
vnd hüet seiner mit grossem fleiß/ damie
kein außwendig rumor/ noch weltliches
gerümmel in das Hauß des herrens wer-
de eingelassen/ durch welches das Kind-
lein eine vnruh möchte vberkommen.

Vnd so bald sie etwas hört / so spricht sie / wie im Buch der König / der Abner zum König David sprach : Wer bist du / der du also schreiest / vnd also vnrub machest vnserem Herrn König? Sie ermahnet auch stätiglich ihre diener; das ist / die aufwendige sinn / daß sie niemand einlassen / wan aber dasselb geschicht / so spricht sie mit grossem vnmuth / wie der David oben geantwortet : So wahr der Herr lebt / ihr send alle für den des todts / dann ihr habt eweren Herrn König nicht gehütet.

Von der vierten Jungfraw / Andacht.

In der zeit merckt die vierte Jungfraw / Andacht / gar eben auff / wann der Becker der liebe gehe / vnd als bald das gewicht fällt / so laufft sie zu der Wiegen / vnd hebt an zu lieblosen mit dem lieben kindlein / vnd spricht mit dem Propheten David : Stehe auff mein allerliebstes kindlein / du mein ehr vnd mein glori / verschmähe mich nit : wecke auff deine gewalt / vnd komme her zu mir. Vnd so sich das edle kindlein meldet / vnd mit seinen schönen lieblichen Augen